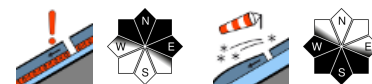




## Keine Änderung - geringe Lawinengefahr bei einzelnen lokalen Gefahrenstellen in den Hochlagen!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrngas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



**04.03.2022**

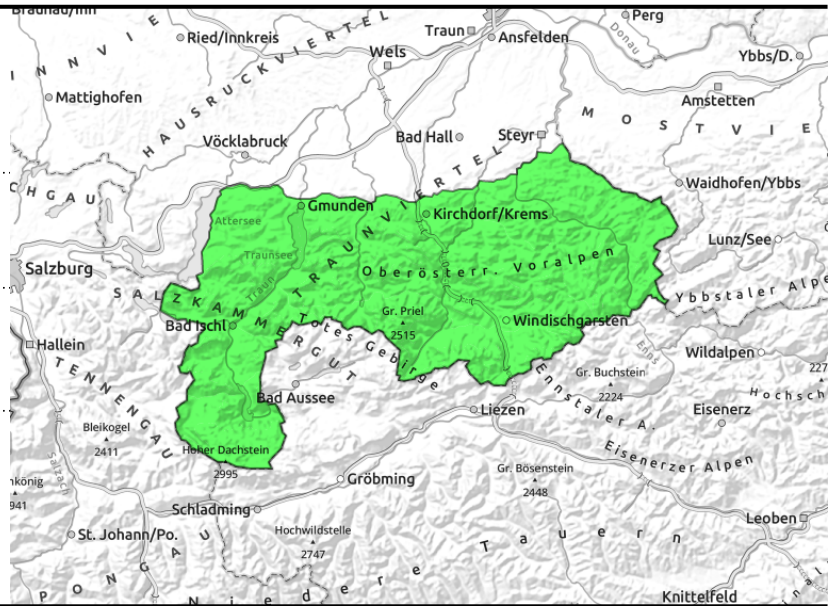
**Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen**



in schattigen Lagen und hochalpin



hochalpin, lokaler Triebsschnee



## Vereinzelt in Hochlagen lokale Gefahrenstellen beachten!

In den Hochlagen findet man einzelne Gefahrenstellen, die vor allem im Nord- und Ostsektor liegen. Schneebrettlawinen können hier vereinzelt durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Vor allem Übergänge von wenig zu viel Schnee, einzelne gut gefüllte Steilhänge und sehr steile Rinnen sind noch zu beachten. Spontane Lawinen aus felsdurchsetztem Steilgelände sind kaum zu erwarten.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke setzte sich wieder nur wenige Zentimeter. Die Altschneedecke selbst ist gut gesetzt, weitgehend gefestigt, enthält aber in schattigen höheren Lagen teils noch Schwachschichten wie kantige Kristalle. Nur teils ist in höheren Lagen Triebsschnee vorhanden, der auf einer Harsch- oder einer weicheren Schicht liegt und störanfällig ist. Der zuletzt immer noch oft kalte, lockere bzw. wenn dann nur teils leicht verharschte oder windgepresste Schnee wird mit der Sonne oberflächlich kaum angefeuchtet.

### Wetter

Am Freitag geht es im Gebirge bis in den Vormittag hinein noch oft sonnig weiter. Generell nimmt die Bewölkung dann überall zu, höhere Gipfel können zeitweise in Wolken geraten. Es bleibt zumeist trocken, einzelne schwache Schneeschauer sind aber möglich. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis Nordost. In 1500 m merklich kälter mit Werten um -7 Grad, in 2000 m um -11 Grad. Am Samstag überwiegt zunächst der Sonnenschein, ab Mittag machen sich wieder mehr Wolken bemerkbar. Die Sicht sollte nicht wesentlich eingeschränkt sein. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen. In 1500 m -6 Grad, in 2000 m um -10 Grad.

### Tendenz

Keine Änderung und weiterhin kalt.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee Triebsschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

#### Gefahrenstufen



1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

#### Exposition

